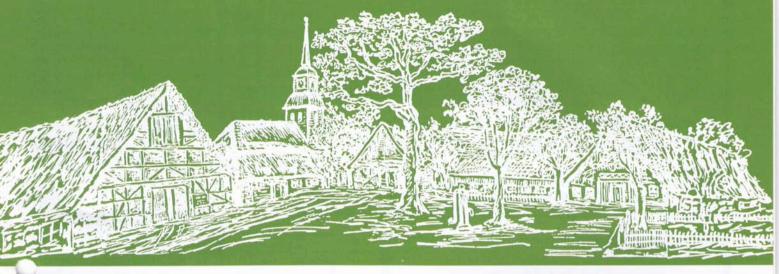
# Der Keimatbote





Die modernisierte S-Bahn-Station Hochkamp ist seit einigen Monaten kundenfreundlich.

Aufnahme Cords, Mai 97

Siehe auch Seite 8

Herausgeber: Bürger- und Heimatverein Nienstedten e. V. für Nienstedten, Klein Flottbek und Hochkamp Geschäftsstelle: Nienstedtener Str. 18, 22609 Hamburg Häusliche Senioren-, Kranken-, Familien- und Behindertenpflege rund um die Uhr.

# Ambulante Seniorenpflege der Elbvororte



Ludewig GmbH

Telefon 040/866 30 840 und 040/866 30 85 Telefax 040/86 40 19

Blankeneser Bahnhofstr. 21-23 · 22587 Hamburg Anerkannter Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen, sowie der Sozialämter.

Beratung: Montag - Donnerstag 9.00-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr • Freitag 9.00-15.00 Uhr



# Bestattungsinstitut

**ERNST AHLF** 

vormals Schnoor & Hanszen

20251 Hamburg - Breitenfelder Straße 6 TAG- UND NACHTRUF 48 32 00

# Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg Alstertor 20 **雷 (040) 30 96 36-0**  Nienstedten **☎** (040) 82 04 43 Blankenese 含 (040) 86 99 77 Homer Weg 222 (040) 651 80 68

WENN FLEISCH DANN QUALITÄT DARUM

# ROLF HÜBENBECKER

FACHMANN FÜR FEINSTE FLEISCHWAREN WILD • GEFLÜGEL • SPANFERKEL

NIENSTEDTENER STR. 3c · TEL.: 82 84 02

WAITZSTR. 17

· TEL.: 89 44 00

über 50 Jahre

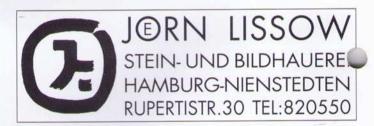
Georg-Bonne-Strasse 100-102 22609 Hamburg-Nienstedten Telefon: 82 41 45 · Fax: 82 37 52

Klempnerei Gas- und Wasserinstallation Sanitäre Anlagen

Ausführung von Dacharbeiten Warmwasserbereitung



Telefon 82 09 53 Telefax 822 62 08



1961 36 Jahre in den Elbgemeinden

Jochen Louwien oHG GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU **MEISTERBETRIEB** 

22609 HAMBURG-NIENSTEDTEN **QUELLENTAL 48** TEL. 040 / 82 79 34 · FAX 040 / 82 46 75



GARTENANLAGEN GARTEN- u. BAUMPFLEGE STEINARBEITEN



# Der Heimatbote

Mitteilungsblatt des Bürger- und Heimatvereins Nienstedten e. V. für Nienstedten, Klein Flottbek und Hochkamp

**HERAUSGEBER** 

Bürger- und Heimatverein Nienstedten e. V. für Nienstedten, Klein Flottbek und Hochkamp

1. Vorsitzender: Christian Engelken Stellvertreter: P. Schulz, R. Hachmann

Geschäftsstelle:

BÜRGER-UND HEIMATVEREIN NIENSTEDTEN E.V. FÜR NIENSTEDTEN, KLEIN FLOTT-BEK UND HOCHKAMP

Bürgerstuben Nienstedtener Str. 18 22609 Hamburg Dienststunden: siehe unter Termine in den Bürgerstuben

Konten: Hamburger Sparkasse 1253/128175 (BLZ 200 505 50) Post-Giroamt Hamburg \_03850-204 (BLZ 200 100 20)

#### REDAKTION

Rolf Hachmann Redaktionsanschrift: Grottenstraße 19 22605 Hamburg Tel.: 82 06 00

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes. Für alle veröffentlichten Zuschriften übernimmt die Redaktion ausschließlich die pressegesetzliche Verantwortung. Die Redaktion freut sich über Beiträge, behält sich die Kürzung von Manuskripten aber ausdrücklich vor. Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

'NHALT	Seite	
Veranstaltungen	3	
Aus dem Vereinsleben	5	
Aus dem Ortsgeschehen	5	
Nienstedten in alten		
Ansichtspostkarten	6	
Freiwillige Feuerwehr		
Nienstedten	8	
Zum Titelbild	8	
Aus der Schublade einer		
alten Nienstedtenerin	8	
Mein oole Vogulhuus	8	
Öffentliche Bücherei		
Nienstedten	8	
Kinderecke	9	,
Kirchengemeinde Nienstedter	n 9	
De Bökerschapp	10	
Elisabeth Gätgens Stiftung	11	
Museumsgalerie	11	
Altonaer Museume	11	

#### **ANZEIGENVERWALTUNG**

Siegfried Söth Verlag und Werbeberatung Starckweg 25, 22145 Hamburg Telefon 040—678 23 65

#### HERSTELLUNG

Satz GSG — 22885 Barsbüttel Druck: WPF-Druck, 22885 Barsbüttel

## Es ist Urlaubszeit.

Ihr Bürger- und Heimatverein Nienstedten wünscht Ihnen eine erholsame und frohe Zeit der Entspannung.

Diesen Wünschen schließen sich an: die Inserenten des Heimatboten, sowie der S. Söth Verlag, die Lichtsatzanstalt GSG, die Druckerei WPF-Druck und die Redaktion des Heimatboten.

BÜRGER- UND HEIMATVEREIN NIENSTEDTEN E. V. für Nienstedten, Kl. Flottbek und Hochkamp

Veranstaltungen des Bürger- und Heimatvereins im Juli 1997



## Arbeitsgruppe Heimatkunde

Heimatkundlicher Spaziergang Sonnabend, 19. Juli 1997

#### Finkenwerder

Ein Spaziergang durch das ehemalige Dorf von Fischern, Bauern und Arbeitern.

Dauer etwa 2 Stunden, Erläuterungen durch Herbert Cords.

Treffpunkt: 9.20 Uhr am Anleger Teufelsbrück

Anfahrtsempfehlung: 9.32 Uhr mit dem Hafenschiff 64;

in Finkenwerder an 9.40 Uhr.



#### Spielabende der Schachvereinigung Nienstedten

in den Bürgerstuben, Nienstedtener Str. 18, freitags 15 — 18 Uhr.

Vorsitzender: Friedr. Thaden, Boothsweg 37 (Tel.: 800 1775).
 Haben Sie Lust zum Schachspielen? So kommen Sie doch einmal vorbei!



#### Nienstedtener Turnverein von 1894

Auskünfte bei: Jörn Esemann - Telefon 832 38 04

Turnhalle Schulkamp.

Die Trainingszeiten sagt Ihnen Herr Esemann.





### RAUMAUSSTATTUNG

#### Horst Martens

INNENAUSBAU • TEPPICHE • GARDINEN SENKRECHTLAMELLEN • LEICHTMETALLJALOUSIEN MARKISEN + AUSSENRAFFSTORES • ROLLADEN SENKRECHTLAMELLEN + JALOUSETTENREINIGUNG 22609 HAMBURG-NIENSTEDTEN 9RUPERTISTRASSE 21 TELEFON 040 - 82 59 07 • TELEFAX 040 - 822 69 57





Gegr. 1892

Hamburg-Groß Flottbek, Stiller Weg 2 Telefon 8217 62 Hamburg-Blankenese, Dormienstraße 9 Telefon 86 04 43 Hamburg-Rissen, Ole Kohdrift 4 Telefon 81 40 10

# Carl Seemann & Söhne

BEERDIGUNGS-INSTITUT »ST. ANSCHAR«

Die Zu Natur gli hat keine

Lobby.

Deshalb bitten wir um Ihre Spende. Jede Mark hilft und ist zudem noch steuerlich absetzbar. **Spendenkonto: 1703-203, Postbank Hamburg, BLZ 200 100 20,** oder werden Sie Mitglied im Bund der aktiven Naturschützer.

Bitte schicken Sie mir Informationen

Naturschutzbund

Naturschutzbund Deutschland Habichtstraße 125, 22307 Hamburg

Einbruchschutz Sonnenschutz VOGELHAUPT



Rolläden · Rollgitter · Rolltore Scheren- und feste Gitter Markisen · Wintergartenbeschattungen · Jalousetten Senkrechtstore · Reparaturen Umstellung auf E-Bedienung

seit 1901

Hamburg **040/866 32 45** 

Rellingen

04101/41065



Tel. 040/827744

In den eigenen vier Wänden, Tag und Nacht in guten Händen.

Seit 1984 Pflege, Erfahrung, Vertrauen Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie kostenlos!

Mitglied im Verband Ambulanter KrankenPflegedienste Hamburg e.V. Tag&Nacht · Charlotte-Niese-Str. 3 · D-22609 Hamburg-Othmarschen

## **ELEKTROTECHNIK**

HERBERT FICK KG

## STIEBEL ELTRON

AUTORISIERTE KUNDENDIENST-WERKSTATT

Notkestraße 121 · 22607 Hamburg TEL. 82 82 82 + 82 53 41 · FAX 80 65 95



## HERBERT POHL

STEINBILDHAUERMEISTER AM FRIEDHOF GROSS FLOTTBEK

SEIT ÜBER 25 JAHREN STELLT UNSER MEISTERBETRIEB GRABMALE AUS NATURSTEIN HER.

BERATUNG, ENTWURF, ANGEBOT JETZT STEINREINIGUNG UND -RENOVIERUNG GÜNSTIG

22606 HH, STILLER WEG 17 + 24, TEL. 82 51 64

# Vorrat ist ein guter Rat!\*

\*Als Besitzer eines Heizöltanks haben Sie viele Trümpfe in der Hand. Sie sind unabhängig und können tanken, wenn der Preis günstig ist. So legen Sie sich einen sicheren Brennstoffvorrat an. Das ist ein gutes Gefühl, und Sie können ganz ruhig schlafen. Was wollen Sie mehr?

Carl Hass GmbH

Osdorfer Weg 147 • 22607 HH • Tel.: 89 20 01

# Bruno Wernicke

Sanitärtechnik Inh. Bernd Wernicke, Dipl.-Ing. (FH) Rupertistraße 22 \* 22609 Hamburg Telefon 82 94 66 Bauklempnerei
Bäder, Küchen
Heizungen
Solartechnik
Regenwassernutzung
Schwimmbadtechnik
Dacharbeiten

#### Sport-Club Nienstedten von 1907 e.V.

Quellental 27, 22609 Hamburg, Telefon: 82 98 46 1. Vorsitzender Tobias Koch

Trenknerweg 18, 22605 Hamburg, Telefon: 880 74 66



#### Vereinslokal S C H L A G

Rupertistraße 26 jeden letzten und vorletzten Donnerstag im Monat 20-22 Uhr Kontakt:

82 06 60 oder 82 47 04



#### Tischtennis Club T. T. C. Grün-Weiß-Rot Nienstedten von 1949 e.V.

Vorsitzender Wolfgang Siemonsen, Hermann-Renner-Str. 18, Tel. 82 50 91

Trainingszeiten:

Montag: 17.00 — 22.00 Uhr, Schule Schulkamp/Sporthalle, Mittwoch: 19.00 — 22.00 Uhr, Schule Quellental/Sporthalle,

Eingang Nettelhof

Freitag: 17.00 — 22.00 Uhr, Schule Quellental/Sporthalle,

Eingang Nettelhof

## Aus dem Vereinsgeschehen

Wir trauern um unsere Mitglieder

Frau Erika Ehrsam-Kroeplin Herr Hellmut Mahnke

unser Beileid gilt den Angehörigen

Der Vorstand

Is neue Mitglieder begrüßen wir in unserem Kreis

#### Bahne Carstensen Hans Jürgen Krull

Wir danken ganz herzlich für eingegangene Spenden unserer Mitglieder.

Der Vorstand

Für die sehr herzliche Anteilnahme zum Tode meines Mannes

#### Herbert Klöntsch

möchte ich beim Kirchenchor, dem Gesangverein »Eintracht«, allen lieben Nachbarn und allen lieben Menschen, die mir so herzlich entgegengekommen sind, herzlich Dank sagen.

Herta Klöntsch

## Aus dem Ortsgeschehen

Nienstedten ist traurig, daß das Haushaltswarengeschäft Bernklau aus wirtschaftlichen Zwängen den Geschäftsbetrieb schließen mußte. Der Umsatz genügte nicht mehr, ein solch renommiertes großzügig aufgebautes Geschäft betreiben zu können. Die Zukunft des Gebäudes Nienstedtener Straße 2 c ist noch offen. Als Alfred Bernklau nach 1945 auf dem ehemaligen Hausgartengelände der alten Landstelle Timm aus kleinsten Anfängen dieses Geschäft zusammen mit seiner unermüdlichen tätigen Frau aufbaute, wohnten in Nienstedten einige mehr Menschen. Außerdem bestand kriegsfolgebedingt eine größere Nachfrage als heute. Nach und nach stiegen die Ansprüche der Bevölkerung, und damit blieb Nachfrage der Kunden bestehen bis der Markt gesättigt war. Außerdem hat die Mobilität der Bewohner zugenommen, daß dem Menschen entferntere Bezugsquellen erschlossen wurden. Nienstedten hat durch den Verlust des »Bernklau« eine wichtige Einkaufsquelle verloren. Frau Bernklau und ihrem Personal sei gedankt für ihren Einsatz für Nienstedten.

O

Café, Bäckerei, Conditorei Stafford ist unter neuer Leitung. Aus gesundheitlichen Gründen konnte Frau Stafford den Anforderungen des Geschäftsbetriebes nicht mehr nachkommen. Schweren Herzens hatte das Ehepaar Stafford, das diesen Betrieb vor gut 8 Jahren übernommen und modernisiert hatte, am 1. Mai 97 an B. Beeth übergeben. Frau Eva Stüdemann ist nach wie vor im Betrieb. Dem Reporter ist erst jetzt von diesem Wechsel berichtet worden, er hatte davon nichts bemerkt. Es war ein nahtloser Übergang. Der neuen Betriebsführung sei eine gute Zukunft gewünscht.

C

Erika Ehrsam-Kröplin ist gestorben. Sie gehörte zum Nienstedtener Ortsbild. Es war eine Freude, wenn man sie mit ihren Kindergarten-Kindern durchs Dorf ziehen sah, den Kindern öffentliche Einrichtungen, Handwerkerwerkstätten, Betriebe usw. zeigte und damit prakische Heimatkunde betrieb. Wir trauern um diese engagierte Kindergärtnerin.

Co

Die Galerie »Alte Schmiede«, Burmeister, an der Ecke Nienstedtener Straße / Rupertistraße hat geschlossen. Schlachter Hübenbecker wird dort einziehen.

Co

Nienstedtens 700-Jahr-Feier hatte begonnen. Am Eröffnungstag, Freitag 13. Juni 97, hatte ein Unwetter mit Sturm, Blitz und Donner und gewaltigen Regenmengen den »Elbschloß-Markt« verwüstet. Die durchnäßten Betreiber geben nicht auf. Berichte über das Fest werden im August-Heimatboten folgen.

Co

Wir danken sehr herzlich allen Spendern und freundlichen Helfern, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre. Rüdiger Reitz — Inte Oetzmann (700-Jahre Nienstedten e.V.)

OTTO KUHLMANN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

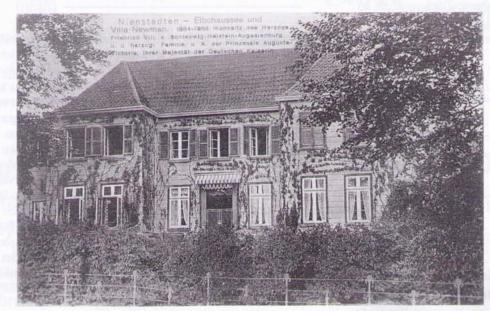
Vorsorgeberatung



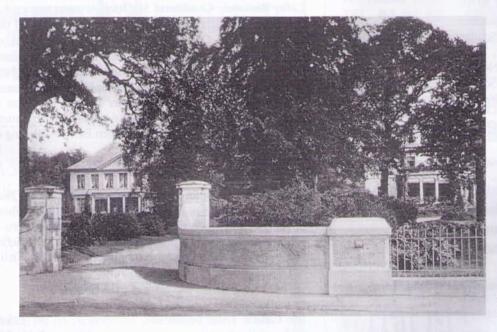
Bestattungswesen seit 1911 Inhaber: Jürgen Kuhlmann

22761 Hamburg-Altona und Elbvororte Bahrenfelder Chaussee 105 Telefon: (040) 89 17 82

# Nienstedten in alten Ansichtspostkarten 1900 — 1930



Elbchaussee, Villa Newman um 1910, einst Landsitz der »Augustenburger«



Elbchaussee um 1910 Roosen-Haus und Villa Josepha



Die Elbchaussee um 1910 in Höhe des Roosenhauses

## Nienstedten in alten Ansichtspostkarten 1900 — 1930



Die Ecke Baumschulenweg/ Quellental um 1920. Die Straßenbahnzentrale war gleichzeitig Elektrizitätswerk



Die Georg-Bonnestr. (früher Mittelstraße) mit dem Straßenbahngleis.

Rechts das Wirtschaftsgebäude der Villa Josepha



Die Rupertistr. (früher Hummelsbüttel) mit dem Straßenbahngleis. An der Ecke zur heutigen Kurt-Küchler-Str. die Gastwirtschaft Felst (heute Schlag)

## Freiwillige Feuerwehr Nienstedten

Am 14.4.1997 schied mit Erreichen des 66. Lebensjahres Herr Dieter (Johann) Diercks aus dem aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr aus.

Herr Diercks hat über 32 Jahre seinen Dienst bei uns zum Wohle der Allgemeinheit, hauptsächlich aber für Nienstedten, geleistet. In der Wehr war er Gruppenführer mit dem Rang eines Hauptbrandmeisters und hat viele Jahre den verantwortlichen Posten des Sicherheitsbeauftragten bekleidet.

Wir, die Kameraden der FF N bedanken uns bei Dir, lieber Johann für die langen Jahre der Kameradschaft und für Dein gelungenes Abschiedsfest.

Für die Zukunft die besten Wünsche für Wiebke und Dich.

Jochen Ladiges Wehrführer

#### Zum Titelbild:

## S-Bahn-Station Hochkamp

Vor bald 100 Jahren wurde dieser Haltepunkt der Eisenbahn (Station ohne Weiche) eingerichtet, um der neuen Villenansiedlung eine Verkehrsanbindung zu geben. In den 30er Jahren wurde der erdgeschossige Empfangsbereich erweitert mit Schalterhalle, Gepäckaufgabe und Aufbewahrung und Kiosk. Vor etwa 10 Jahren war diese Großzügigkeit geschlossen und ist nun zurückgebaut. Vor dem »Dienstwohngebäude« ist nun wieder eine Freifläche. Die vor etwa 10 Monaten begonnene Renovierung und Umbau haben nun ein zeitgemäßes Schmuckstück entstehen lassen. Hell und freundlich ist die Treppeneinhausung, Fahrkarten löst man aus Automaten unten am Treppenaufgang. Der Bahnsteig ist etwas erhöht und eine ansprechende Überdachung in moderner Konstruktion schützt endlich die Fahrgäste gegen Schlechtwetter. Hier muß ein Dankeschön ausgesprochen werden.

Co

### Aus der Schublade einer alten Nienstedtenerin

Juli 1997

Die Kulturarbeiten sind die gleichen wir im Vormonat. Hacken, Jäten, Wässern usw, Die leeren Frühkartoffelbeete können noch mit Gemüse bepflanzt oder mit Bohnen und Erbsen besät werden. Natürlich kann nochmals Radieschen, Kohlrabi und Salat ausgesät werden. Die Tomaten werden ausgegeizt, das heißt, die in den Blattwinkeln stehende Triebe werden ausgebrochen. Gewürz und Heilkräuter werden geerntet und schattig getrocknet. Der Blumenkohl braucht viel Wasser und ist, wenn er den weißen Kopf zeigt, einzubinden. Grünkohl und Rosenkohl muß für den Winter gepflanzt werden. Es ist nicht nötig, die leeren Beete wieder tief umzugraben, in der Regel genügt ein einfaches Umstechen. Vor allem achten wir darauf, alles was verblüht ist, sogleich wegzuschneiden. Dann wird aufgebunden, gelbes Blattwerk entfernt und jeder Samenansatz unterdrückt, damit er die Pflanze nicht schwächt. Ob man wohl schon das erste frühe Obst ernten könnte? Ein Versuch soll auf jeden Fall gemacht werden. Denn damit Frühsorten wirklich ihre ganze Güte erreichen, aromatisch und saftig werden, müssen sie etwa 8 Tage vor der Bauernreife gepflückt werden.

Besonders gilt das für Birnen. Der wunderbare Klarapfel ist schon bis Mitte August reif. Mitte August ist auch der Schnitt der Nußbäume vorzunehmen, nicht im Winter! Die Schnittflächen werden gut mit Bauenwachs bestrichen. Auch Süßkirschen sind in dieser Zeit zu schneiden. Die Himbeeren schneiden wir gleich nach der Ernte zurück. Dabei werden die abgetragenen Ruten bis auf den Wurzelstock abgeschnitten. Von den jungen Trieben lassen wir etwa vier der kräftigen stehen. Der Rhododendron-Blütenstand muß ausgebrochen werden, mit der Hand!

#### Bauernregeln

Viencens Sonnenschein, füllt die Fässer voll mit Wein.

Wechselt im Juli Regen und Sonnenschein, dann wird die Ernte reichlich sein.

Hundstage hell und klar, deuten auf ein gutes Jahr. Werden Regen sie begleiten, kommen nicht die besten Zeiten.

## Aus meiner Küche

#### **Kuller-Pfirsich!**

Einen großen reifen Pfirsich durchstechen, in ein Kelchglas legen und mit ein paar Tropfen Cognac parfümieren. Mit eisgekühlten Sekt auffüllen. Im Glas beginnt der Pfirsich zu kullern, wenn er genug Platz hat.

Eine küstliche Erfrischung!

#### Plattdüütsch leevt:

#### Mien ool Vogulhuus!

Ganz fast tausomtimmert ut gaute Eikenbreed steiht min Vogulhuus in Gorden ünnern Appelbaum. Söben Johr schient sik nich veel to ännert hebbn, blots grön is dat woorn, jüst so wie de Stamm von denn Baum. Ganz ruhig lieg dat dor, keen Autolarm, de Vogohn mög dor geern sien. So, in Sommer oder Harvst fört dor mol poor grote Landmaschin achtern Knick lang, ober denn is weller Freeden, denn sünd de Spatzen, Meisen un Drosseln weller dor, genau as för sößunsöben Johr. Un trotz alln hebb mir wölk mol alli een mitgeben. Ick har ja

Un trotz alln hebb mir wölk mol alli een mitgeben. Ick har ja jüss dor Kortüffeln plant, kann dor doch sonne Hallunken in de Nach Fleederbeerbüscher twischen de Kortüffeln stäken un annern Dag in Dörp verbreid: Schaumoker hätt gestern Kartüffeln plant un de sünd hüt all ut de Eer! So sünd de Lüüd!

Karl Schumacher

## Öffentlichen Bücherei Nienstedten

Nienstedtener Straße 18

Wand an Wand mit dem Bürger- und Heimatverein, in der ehemaligen Ortsdienststelle Nienstedtener Straße 18, stehen Bücher und Kassetten aus allen Bereichen zum Entleihen bereit.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag Mittwoch 15 bis 19 Uhr 10 bis 13 Uhr

Frau Assmann und Frau Hoff beraten Sie gern und besorgen für Sie auch Bücher zu speziellen Themen.

Während der Ferienzeit von 8. bis 31. Juli 97 geschlossen.

Lezter Öffnungstag: 3. Juli Erster Öffnungstag: 5. August



#### FÜR UNSERE KLEINSTEN



# » KINDERECKE«

Juli 1997

## ZIRCUS — in diesem Sommer großes Thema:

In Nienstedten waren 700 Artisten zum 700jährigen »Dorf-Jubiläum«. In Hamburg gastierte wieder einmal der romantische Zircus RONCALLI und die Ortsteile werden von verschiedenen »kleinen« Zirkussen besucht. Also hat auch die Kinderredaktion das Thema aufgenom-Q men und aus dem Extraheft »Spiele & Co« der Zeitschrift »Familie & Co« ein Quiz und eine Fehlersuche ausge-

#### Zirkus-Ouiz

Acht gar nicht so leichte Fragen rund um die Manege

- 1. Was bedeutet in der Pferdedressur »Piaffe«?
- a) Kehrtwendung im Galopp auf der Stelle
- b) Trab auf der Stelle
- c) Hoher Sprung, bei dem das Pferd Vorder- und Hinter hufe von sich streckt
- 2. Welcher von diesen Begriffen bezeichnet keine Pferderasse?
- a) Latisaner
- b) Lipizzaner
- c) Lusitaner

#### Welchen Durchmesser hat eine Manege üblicherweise?

- a) 20 Meter
- b) 5 Meter
- c) 13 Meter
- 4. Welcher Clown trägt ein eng tailliertes Paillettenkostüm?
- a) Der Weiße Clown
- b) Der Dumme August
- c) Der Pausen-Clown
- 5. Welche Kunst führt ein »Antipode« vor?
- a) Er jongliert mit den Händen
- b) Er jongliert mit den Füßen
- c) Er zeigt eine Dressur mit zwei völlig verschiedenen
- 6. Warum findet Zirkus oft in Zelten statt?
- a) Damit die Zirkusleute einfacher von Ort zu Ort ziehen können
- b) Die Tiere benötigen bei der Arbeit Frischluft, die durch Zeltritzen strömt
- c) Zirkusleute fühlen sich in Steinbauten unwohl
- 7. Wie oft dreht man sich beim »Salto mortale«?
- a) Viermal
- b) Dreimal
- c) Fünfmal
- 8. Beim Zopfhang hängt eine Artistin (manchmal sogar mit weiteren Kollegen) nur an ihren zusammengebundenen Haaren. Wieviel Kilo Belastung xkann ein durchschnittlicher Schopf (mit rund 100.000 Haaren) aushalten?
- a) 80 Kilo (etwa einen erwachsenen Mann)
- (b) 800 Kilo (zehn erwachsene Männer)
- c) 1000 Kilo (hundert erwachsene Männer)

\$6\$B6\$B6\$B6\$B6\$B6\$B6\$B6

#### Kirchengemeinde Nienstedten

Kirchenbüro:

Nienstedtener Marktplatz 19a,

Tel. 82 87 44



		Juli 1997	
Gottesdienste:			
Samstag	5.7.	19.00 Uhr	Wochenschlußandacht im Marxenweg
			Pastorin Astrid
Sonntag	6.7.	10.00 Uhr	Fiehland van der Vegt Pastorin Astrid
Somitag	0.7.	10.00 CIII	Fiehland van der Vegt mit Hl. Abendmahl
Sonntag	13.7.	10.00 Uhr	Pastorin Bärbel Graaf
Sonntag	20.7.	10.00 Uhr	Pastorin Astrid
			Fiehland van der Vegt
Sonntag	27.7.	10.00 Uhr	Pastor Ulrich Bolscho

#### Sonstige Veranstaltungen:

im Gemeindehaus Elbchaussee 406:

Altenkreis: Donnerstag, 10. Juli - 15 Uhr KI. Altenkreis: Donnerstag, 24. Juli — 15 Uhr

Kindergruppen: montags von 10.00 - 11.30 Uhr für Kinder im Alter von

0 - 3 Jahren mit Müttern und Vätern.

donnerstags von 10.00 - 11.30 Uhr für Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren mit ihren Müttern und Vätern.

Eine weitere Gruppe für Kinder von 2-3 1/2 Jahren ist geplant. Anmeldung über die Familienbildungsstätte des Kirchenkreises Blankenese, Tel. 86 05 48. Kirchenmusik:

Jugendchor:

mittwochs, 19 Uhr

Kantorei:

mittwochs, 20 Uhr



Treffen Sie sich mit Ihrer Familie. Ihren Freunden oder Verwandten zu einem gemütlichen Beisammensein oder zu einer Feier, ganz leger, in unserem Weinlokal "Kleines Jacob". Es erwarten Sie regionale Gerichte, Spezialitäten der Saison oder dänischer Frokost am Sonntag, in außergewöhnlicher und freundlicher Atmosphäre.

> Ab dem 2. August starten wir wieder mit Variationen von Pils und Pilzen.

Vom 1. bis zum 31. Juli 1997 schließen wir auf Grund technischer Umbauarbeiten.

In der Zeit vom 1. Juni bis zum 31. August 1997 wird unser sonntäglicher Frokost nicht stattfinden.

> Weinlokal "Kleines Jacob" Elbchaussee 404 · 22609 Hamburg Telefon 040-8 22 55-510

donnerstags, 16 Uhr Kinderchor: dienstags, 20 Uhr (14-tägig) Streichorchester:

(nicht in den Ferien)

Jugend-Film-Café: jeden Donnerstag, 18.30 Uhr (außer in den Ferien).

Wir planen eine Radtour in den Ferien. Ansprechpartner:

A. Ranck, Tel. 850 30 49

Hausbibelkreis: bei Frau Pastorin Gabe, Humannstraße 13,

in der Regel 14-tägig dienstags 19.30 Uhr

Veranstaltungen im Gemeindehaus Marxsenweg 18: Altenkreis Kl. Flottbek Gesprächskreis Franenkreis Bastelkreis (Im Juli finden keine Veranstaltungen statt).

## Katholische Kirchengemeinde Maria Grün



## Marc-Chagall-Abend

Allen Daheimgebliebenen wird auch in den diesjährigen Sommerferien ein Kunstangebot besonderer Art offeriert: Der durch seine vielfältigen Kunstvorträge auch bei uns bereits bekannte Pfarrer Hans Naczenski aus Güstrow widmet sich diesmal, auf Einladung des Familienkreises, dem reichhaltigen künstlerischen Schaffen des weißrussisch-jüdischen Malers Marc Chagall. In dem Live-Dia-Abend befaßt sich der Referent vor allem mit dem biblischen Werk aber auch mit den weltweit berühmt gewordenen Fenstergestaltungen des Künstlers.

Wir freuen uns auf den Sommer-Vortragsabend aus geübter Hand.

Herzliche Einladung dazu an alle Kunstinteressenten für

Freitag, den 11. Juli 1997, 20 Uhr im Gemeindehaus MARIA GRÜN.

Der Familienkreis

Dr. Zekorn



## De Bökerschapp

Literatur zur Heimat- und Landeskunde

Auf ein besonderes Buch sollte schon zum Hamburger Hafenjubiläum hingewiesen sein. Ein großformatiges Buch, das von der Hamburger Hafen und Lagerhaus AG herausgegeben wurde im Ellert & Richter Verlag Der Hafen Hamburg in den Dreißigern, Luftaufnahmen und Fotos von Gustav Warbeck (1903 — 1993), beschrieben von Henning Rademacher und Ralf Lange. (Leinenbd., 24 x 34 cm, 120 Seiten mit vielen Schw./W.-Abbildungen, 78,- DM). Hamburgs Hafen vor 60 bis 70 Jahren kann mit diesen Buch anhand der hervorragenden Abbildungen richtig nacherlebt werden. Die schweren Jahre mit ihren Problemen werden eindrucksvoll dargestellt. Dieser Band ist eine hervorragende Dokumentation. Co

Von der Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland ist erschienen im Hamburg Inventar: Bergedorf - Lohbrügge von Agnes Seemann (brosch. DIN A 4, 192 Seiten, mit vielen Abb. 39,80 DM). Die Bände der deutschen Denkmaltopographie werden nach einheitlichen Vorgaben erarbeitet. Die Denkmaltopographie ist kein Register wie die 1953 begonnene Reihe »Die Bau- und Kunstdenkmale der Freien und Hansestadt Ham-

burg«, die mit dem 3. Band abgebrochen wurde. Der damals erschienene Band Bergedorf - Vierlande - Marschlande besitzt weiterhin seinen Wert. In dieser neuen umfangreichen Broschüre ist der moderne erweiterte Denkmalbegriff zugrunde gelegt, daß Denkmalsobjekte, die vor 45 Jahren nicht als würdig erachtet wurden, nun einen großen Umfang einnehmen. Für den Denkmalsinteressierten ist diese Publikation ein notwendiger Ortsführer.

»Stadt der toten Frauen« — Frauenporträts und Lebensbilder vom Friedhof Hamburg-Ohlsdorf. Diese Veröffentlichung von Rita Bake und Brita Reimers aus dem Dölling und Galitz Verlag (brosch., 16 x 23 cm, 336 Seiten, 34, - DM) vereint 127 Biographien von Frauen unterschiedlicher Herkunft. Der zeitliche Rahmen ist weitgespannt, vom 18. Jahrhundert bis in die jüngste Vergangenheit. Es liegt nicht nur ein Begleitbuch für Besuche des Ohlsdorfer Friedhofs vor, sondern unabhängig davon ein nach sachlicher Bedeutung geordnetes Lexikon bedeutender Hamburgerinnen.

Die Haspa hat ihren beliebten Freizeitführer Wat löpt, Juli bis Oktober 1997, herausgebracht. Es hieße »Eulen nach Athen tragen« hier noch besonderes Lob auszusprechen. Gehen Sie hig und holen Sie ihn sich bei der Haspa am Nienstedtener Markt-Co

Das Hamburger Rathaus feiert sein 100 Jahre-Jubiläum. Das repräsentative Buch wurde schon erwähnt. Im Verlag Dölling und Galitz hat Helga Kutz-Bauer die andere Seite eines Prachtbaues dargestellt; sie hat sich mit den Arbeitern, Handwerkern und den sozialen Verhältnissen zur Zeit des Rathausbaus vor 100 Jahren beschäftigt. Unter dem Titel Rathausbau, Handwerk und Arbeiterschaft (brosch., 16 x 23 cm, 132 Seiten mit Abb., 19,80 DM) ist diese zeitkritische Arbeit erschienen. Dem mit Kulturgeschichte und Sozialgeschichte vertrauten Leser bringt dies Buch nichts neues. Es liegt aber ein Gesamtüberblick über die Lebensumstände der einfachen Bevölkerung vor, der sonst etwas mühsam zusammengesucht werden muß. Dies Buch ist gleichzeitig eine Veröffentlichung der Hamburger Landeszentrale für politische Bildung.

Zum Nienstedtener Ortsjubiläum haben Rosmarie Halbrock und Dr. Maike Bruhns eine kleine Schrift herausgebracht: 700 Jahre Nienstedten - Die Zeit-Schrift mit dem Untertitel »Nienstedtener Perspektiven« (DIN A 5, 56 Seiten, 9,80 DM). 15 Autorinnen und Autoren haben bis auf Ausnahmen Gegenwartsthemen behandelt und damit steht diese beachtenswerte kleine Schrift etwas in einem Meinungsstreit und das kann auch gewollt sein. Auf jeden Fall handelt es sich hier um eine wichtige Ergänzung zur Jubiläumsausgabe des »Heimatboten« (Juni 1997). Die »Nienstedtener Perspektiven« sind in Nienstedtens Geschäften erhältlich. - Mögliche Restexemplare des Heimatboten Juni 97 sind gegen Schutzgebühr 2,- DM bei Inte Oetzmann »Les Pantalons« Nienstedtener Straße 3 erhältlich. Co

Die Natur hat keine Lobby.

Deshalb bitten wir um Ihre Spende. Jede Mark hilft und ist zudem noch steuerlich absetzbar. Spendenkonto: 1703-203, Postgiro Hamburg, BLZ 200 100 20, oder werden Sie Mitglied im Bund der aktiven Naturschützer Bitte schicken Sie mir Informationen

Naturschutzbund Deutschland Habichtstraße 125, 22307 Hamburg

#### **Ernst Barlach Haus**

Stiftung Hermann F. Reemtsma Jenischpark/Baron-Voght-Straße 50 a, 22609 HH, Tel. 82 60 85 Holzskulpturen, Bronzen, Keramik Zeichnungen und Druckgraphik von Ernst Barlach Di — So 11 — 17 Uhr Führungen nach Vereinbarung

Öffentliche Führungen jeden letzten Sonntag im Monat um 11 Uhr

> noch bis zum 27. Juli 1997 Zeichner des »Simplicissimus« 70 Karikaturen

von Olaf Gulbransson, Thomas Theodor Heine, Bruno Paul, Edmund Thöny, Ernst Barlach u.a.

Zum 100. Geburtstag des »Simplicissimus« fand im Olaf-Gulbransson-Museum in Tegernsee eine Ausstellung statt, die nun im Ernst Barlach Haus zu sehen ist. Hier ist sie ergänzt um weitere Werke aus der Feder Ernst Barlachs. 1906 - 08 arbeitete Barlach auch für den Simplicissimus«. In seinem Blatt »Aus dem Kommissionsbericht der Übersichtigen« geißelt Barlach schonungslos die Ignoranz staatlicher Institutionen gegenüber 'em sozialen Elend. »Drei Vertreter einer Untersuchungskommission zur Feststellung sozialer Mißstände blicken mit dem Ausdruck höchster Zufriedenheit in die Ferne und "übersehen" dabei die sich buchstäblich unter ihren Füßen auftretende Not der in den Erdlöchern eines Friedhofs hausenden Menschen. »Soweit das Auge reicht begegnet es Bildern der Fröhlichkeit und Zufriedenheit.«



## Haus- und Grundeigentümerverein Nienstedten

Jeweils am ersten Montag jeden Monats finden in der Gaststätte Schlag, Rupertistr. 26, Sprech- und Beratungsstunden für die Mitglieder statt. Durchweg werden diese Termine vom 1. Vorsitzenden, Rechtsanwalt Sasse, wahrgenommen.

Nächster Termin: Montag, 7. Juli 1997, 17 Uhr



Reichsbund der Kriegs- und Wehrdienstopfer Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen e.V

Ortsgruppe Klein Flottbek - Nienstedten 1. Vorsitzender Willy Jannsen, Osdorfer Weg 108, 22607 Hamburg jeweils 2. Mittwoch im Monat in der Gaststätte Schlag, Rupertistr. 26



## Museumsgalerie Café und Weinstube »Schnepel«

in Hamburg Nienstedten 22609 Hamburg, Tel. 040/822 31 66

Genießen Sie das denkmalgeschützte Ambiente mit wunderschönen traditionellen Handwerksprodukten aus zehn Ländern, die Sie bei uns auch käuflich erwerben können.

Frischer, hausgemachter Kuchen, Kaffee, Tee, ausgewählte Weine und häufig wechselnde kleine Köstlichkeiten erwarten Sie.

Geöffnet täglich außer Montag: 11 - 22 Uhr. Jeden 1. Sonntag im Monat ab 11 Uhr »Literarisches Frühstück



#### Altonaer Museum

Norddeutsches Landesmuseum, 22765 Hamburg, Museumstraße 23 (beim Altonaer Bahnhof), Telefon 38 07-514 Di. bis So.: 10 bis 18 Uhr:

Sonderausstellung:

**Hubert Piske** 

Farbholzschnitte

Eine Ausstellung anläßlich des Geburtstages des Künstlers. Besonders nahe liegt ihm die Landschaft an Norderelbe und Nordsee. Orientierung findet er bei Otte Eglau und Sigward Sprette.



### Museum für Hamburgische Geschichte

Holstenwall 24, 20355 Hamburg, Tel.: 350 42 60/80, Öffnungszeiten: Di. - So. 10 - 18 Uhr. Mi. 10 - 21 Uhr

Sonderausstellung:

»Bauen nach der Natur — Die Erben Palladios in Nordeuropa« Andrea Palladio (1508 — 1580), der große italienische Architekt aus Vicenza hat die klassische antike Architektur im 16. Jahrhundert wiederbelebt. In London, Amsterdam, Hamburg, Kopenhagen, Stockholm, Warschau, Potsdam, Berlin, Dessau-Wörlitz und anderswo in Nordeuropa ist sein Einfluß noch heute stark sichtbar. Nachfolgende Generationen hatten seine Architektur gepflegt und nachentwickelt. Hier im Holstein-Hamburger Raum muß Christian Frederik Hansen dazugerechnet werden. Wir haben in Nienstedten im Baur'schen Elbschlößchen ein wunderbares Beispiel, das in der Ausstellung in Hansen-Zeichnungen präsent ist.

Zur Ausstellung ist ein gutes Begleitbuch erschienen (in der Ausstellung 48, - DM).

Co



#### Museum der Arbeit

Maurienstr. 19 — 21, 22305 Hamburg, Tel.: 29 84, 2364 Sonderausstellung im ehem. Arbeitsamt Altona (Lunapark) Kielerstr. 39

bis 10. Juli 97

Suche Arbeit — Brauche Zukunft Di. bis So.: 10 — 17 Uhr

Do. bis 19 Uhr.

Kindernothilfe Postgiro Essen 1920-432



Kollaustraße 77 · 22529 Hamburg · Tel. & Fax: 58 70 40



Eine Perle der Elbchaussee Neu! Meerwasserbecken für Hummer und Austern Neu! Ein schöner Teppichboden Partyservice · Drei Räume für Feiern

> Hamburg-Ottensen Elbchaussee 94 Telefon 390 50 77

Der Treffpunkt in Nienstedten

# Marktplatz

6 x Krosse Vierländer Mastente z. B. mit Kerbelsauce und gedünstetem Spitzkohl. Gemütliches Ambiente – Ideal für Feste und Gesellschaften

Es lockt der offene Kamin

Nienstedtener Marktplatz 21 22609 Hamburg-Nienstedten Telefon 82 98 48



Heimwerkerbedarf Zimmerei · Spez. Innenausbau + Treppenbau und Möbel-Restaurierung

# H. WEBER

Kanzleistr.  $32 \cdot 22609$  Hamburg Telefon 82 37 12

# Flottbeker Gartendienst

Wulf v. Sichart Ruhrstr. 16 22761 Hamburg 040/850 55 59



z.B. Pflasterungen — Naturstein, Betonstein und Klinker, Pflanzungen sanitäre anlagen gasheizungen kundendienst bauklempnerei dacharbeiten rohrgerüste



# kobelentz sanitär

22607 hamburg · gottfried-keller-str. 5 · gmbh. tel.: 890 80 50 · fax: 890 80 531

# **ELEKTRO-KLOSS**

Ihr Flektromeister in Ihrer Nachbarschaft\*

**GmbH** 

Elektro-Planung/Elektro-Installation/Reparaturarbeiten Nachtspeicheranlagen/Elektro-Geräte

\* Langenhegen 33 22609 Hamburg (Nienstedten)

TEL. 82 80 40



Gutbürgerliche Küche · Gepflegte Getränke Georg-Bonne-Str. 42 · 22106 Hamburg Telefon (040) 82 97 13

Geöffnet: Täglich außer Samstag Montag ab 17 Uhr, Di-Fr + So 11.30-14.30 Uhr, 17-24 Uhr



# Jetzt aber Fitness!

Gymnastik - Step-Aerobic Ballett - Kampfsport Rückenschule - Fitness Herz-Kreislauf-Training

juka dojo

Nienstedten · Langenhegen 9a-d Tel. 82 58 41